

BAKIND3.1 - Handlungsfeld Kindheitspädagogik I (Schwerpunkt Kita, incl. Praktikum I)

BAKIND3.1 - Field of action childhood education

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	BAKIND3.1
Eindeutige Bezeichnung	HFKindhPäd11-01-BA-M
Modulverantwortlich	Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de) Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Sommersemester 2024
Moduldauer	2 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BAKIND - Kindheitspädagogik Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 1 , 2

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden kennen die Grundlagen des Wahrnehmens und Beobachtens in pädagogischen Kontexten. Sie kennen Prozesse und Formen des Beobachtens, Interpretierens und Auswertens. Sie sind dazu in der Lage, sich mit relevanten Beobachtungsverfahren auseinanderzusetzen und diese in der Praxis anzuwenden. Die Studierenden kennen ausgewählte Formen der Dokumentation, z.B. Portfolio, Wanddokumentation und können diese anwenden. Die Studierenden können Interaktionssituationen von Kindern analysieren und interpretieren. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit und Bereitschaft, offenes und entdeckendes Beobachten in komplexen Situationen anzuwenden.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Einführung in Beobachtung und Dokumentation (Seminar) - Grundlagen des Wahrnehmens und Beobachtens in pädagogischen Kontexten - Instrumente, um das aktive und lernbereite Kind sowie dessen Bildungsweg zu beobachten, zu unterstützen und anzuregen. - Vorbereitung Praktikum Beobachtung als Grundlage für pädagogisches Handeln (Seminar) - Ausgewählte Formen der Beobachtung und Dokumentation - Analyseverfahren, um Interaktionssituationen zu interpretieren - Reflexion Praktikum Praktikum Das erste Praktikum teilt sich in zwei Abschnitte. Nach dem ersten Semester absolvieren die Studierenden ein dreiwöchiges Blockpraktikum, in dem sie die Kindertageseinrichtung kennenlernen und erste Erfahrungen im Arbeitsfeld machen. Anschließend besuchen sie während des zweiten Semesters die Kindertageseinrichtung einmal in der Woche im Rahmen der studienbegleitenden Praxis. Diese liegt aus organisatorischen Gründen generell auf dem Donnerstag, da die Studierenden im zweiten Semester hier keine Veranstaltungen an der Hochschule haben. Das Modul verläuft über 2 Semester und umfasst 4 SWS. FS1: - Einführung in Beobachtung und Dokumentation (S, 2 SWS) FS2: - Beobachtung als Grundlage für pädagogisches Handeln (S, 2 SWS) - Blockpraktikum (3 Wochen und studienbegl. Praxis)
Literatur	Cloos, Peter [Schulz, Marc (Hg) (2011): Kindliches Tun beobachten und dokumentieren: Perspektiven auf die Bildungsbegleitung in Kindertageseinrichtungen. Beltz Juventa. Weinheim und München

Lehrveranstaltungen

Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[BAKIND3.1 - Einführung in Beobachtung und Dokumentation \(Seminar\) - Seite: 4](#)

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	12,50 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	327 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
--	-------

BAKIND3.1 - Veranstaltungsspezifisch	Prüfungsform: Veranstaltungsspezifisch Gewichtung: 0% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja Benotet: Nein Anmerkung: Praktikumsnachweis (Antrag und Zustimmung vor Antritt des Praktikums, Teilnahmebescheinigung nach erfolgreicher Beendigung)
BAKIND3.1 - Portfolioprüfung	Prüfungsform: Portfolioprüfung Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Nein Benotet: Ja Anmerkung: Die Anfertigung des Portfolios erfolgt kumulativ nach indiv. Anmeldung über das Formular 'Portfolio'. Bearbeitungszeit: 4 Wochen.

Sonstiges	
Sonstiges	WiSe Einführung in Beobachtung: Teil 1 1. (WiSe) Beschreiben Sie theoretische Grundlagen des Wahrnehmens und Beobachtens und greifen Sie dabei auf die Literatur aus dem Seminar zurück. 4- 5 Seiten 2. Fügen Sie eine Kopie der Wanddokumentation aus dem Seminar bei. (Erläuterung aus dem Seminarplan) (unbenotet) SoSe Grundlagen von Beobachtung Teil 2 1. (SoSe): Fertigen Sie eine schriftliche Einzelbeobachtung an und analysieren Sie diese nach den fünf Lerndispositionen aus dem Konzept „Bildungs- und Lerngeschichten“ von Hans-Rudolf Leu et al. Schließen Sie die Lerndispositionen mit den folgenden Fragen ab: a) Was probiert und übt das Kind? b) Welche Erfahrungen macht es? c) Was braucht das Kind von der pädagogischen Fachkraft, um sich, bezogen auf seine gezeigten Interessen, weiter zu entwickeln? 5-6 Seiten Alle Aufgabe müssen theoriegestützt bearbeitet werden, bezogen auf die geltenden TWA Grundlagen.

Lehrveranstaltung: Einführung in Beobachtung und Dokumentation (Seminar)

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Einführung in Beobachtung und Dokumentation (Seminar) Introduction to observation and documentation
Veranstaltungskürzel	BAKIND3.1
Lehrperson(en)	Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de) Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

siehe Modulbeschreibung

siehe Modulbeschreibung

siehe Modulbeschreibung

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	- Grundlagen des Wahrnehmens und Beobachtens in pädagogischen Kontexten - Beobachtungsverfahren, um das aktive und lernbereite Kind sowie dessen Bildungsweg zu beobachten, zu unterstützen und anzuregen. - Vorbereitung Praktikum
--------------------	---

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Seminar	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------